

Festbericht 47. Hallenschwinget in Kirchberg 11.2.2016

Remo Käser nicht zu bremsen

Beim 47. Hallenschwinget in Kirchberg kann Remo Käser, Alchenstorf seinen Vorjahressieg wiederholen und bestätigt seine gute Frühform. Natürlich ist das auch der verdank, dass er zur Zeit in der Sportler Rekrutenschule in Magglingen weilt. Die 74 angetretenen Schwinger boten den 500 Zuschauern attraktiven, angriffigen Schwingsport. Remo Käser begann sein Pensum mit einem Sieg über den Baselländer Gast Samuel Brun. Weitere Siege über Michael Weyermann, Simon Röthlisberger, von Weissenfluh Kilian und Marcel Wenger erreichte er den Schlussgang. Sein Schlussgangteilnehmer war der letztjährige Lueg Sieger Simon Mathys aus Walliswil. Er musste einzig eine Niederlage zu Beginn gegen Matthias Sempach hinnehmen und qualifiziert sich mit einem Sieg über Adrian Gäggeler für den Schlussgang.

Sempach auf dem Ehrenplatz

Sempach Matthias startet mit einem Gestellten gegen den nachmaligen Schlussgangteilnehmer Simon Mathys. Den Einzug in den Schlussgang verpasst er dann im fünften Gang gegen seinen Verbandskameraden vom Schwingklub Herzogenbuchsee Simon Röthlisberger. Abschliessend kann er gegen den Mittelländer Adrian Zbinden gewinnen und klassiert sich so im zweiten Rang.

Oberländer Nachwuchs ist stark

Erfreulich ist auch, dass die aufstrebenden Jungen sehr gute Gänge zeigen konnten. So klassieren sich an der Ranglistenspitze die Oberaargauer Remo Käser, Simon Mathys und Lukas Jäggi. Stark sind auch die jungen Oberländer, angeführt im dritten Rang von Jan Wittwer und Kilian von Weissenfluh und im sechsten Rang Marcel Wenger der auch die Nachwuchswertung im Luegcup anführt. So führt in der Lueg – Cup Wertung der Schwingklub Kirchberg mit 228.75 Punkten vor dem letztjährigen Sieger Schwingklub Herzogenbuchsee mit 225.50 Punkt , dicht gefolgt vom Schwingklub Langenthal mit 223.50 Punkten.

Ranglisten, Statistik und Foto im Anhang

Mit freundlichen Grüssen Adrian Schär , Pressechef Oberaargau, 3307 Brunnenthal 079 208 94 12